Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 21. Juni 2018 um 12:04 Uhr

Ab 2020 sollen die Kommunen nur noch Elektroautos beschaffen

Elektromobilität ist das große Thema - nächste Metropolversammlung findet in Hameln statt

Donnerstag 21. Juni 2018 – **Hameln** / **Hildesheim (wbn). Hameln – Paris – Barcelona. Die Metropolregion mit 60 Städten und Landkreisen sowie kommunalen Verbänden will ihre europäische Ausrichtung betonen. Und in diesem Zusammenhang findet die nächste Metropolversammlung am 3. September 2018 in Hameln statt.**

Ebenfalls im September wird eine Fotoausstellung der Pariser Künstlerin Louise Skira gezeigt. Die erste deutsch-französische Konferenz zur Elektromobilität wird mit Beteiligung der Metropolregion im Oktober auf dem Pariser Autosalon ausgerichtet. Im November dann wird sich die Metropolregion gemeinsam mit Städten und Unternehmen aus ihrem Gebiet auf dem Smart City Expo World Congress in Barcelona präsentieren.

Fortsetzung von Seite 1 Die Kommunen in der Metropolregion e.V. engagieren sich seit Jahren in besonderer Weise im Zukunftsfeld Elektromobilität sowie in der deutsch-französischen Kooperation. Zwei Themen, die laut Hildesheims Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer in den vergangenen Monaten nochmals deutlich an Relevanz gewonnen haben. Der Hildesheimer Oberbürgermeister führt seit zwei Jahren den Vorsitz der rund 60 Städte, Landkreise und kommunalen Verbände, die sich innerhalb der Metropolregion Hannover, Braunschweig, Göttingen, Wolfsburg organisiert haben.

Metropolregion elektrisieren

In seiner Erklärung empfiehlt der Verein Kommunen seinen Mitgliedern, ab dem Jahr 2020 nur noch Elektroautos und ab 2025 Elektrobusse zu beschaffen. Elektrofahrzeugen sollen beim Parken und Liefern Vorteile gegenüber konventionellen Fahrzeugen gewährt werden. Laut der Erklärung „Metropolregion elektrisieren“ will die Metropolregion eine unabhängige Informationsplattform für Elektromobilität im Internet anbieten und jährlich alle Elektrofahrzeugnutzer zu einem zentralen Treffen einladen; erstmals zum 3. September 2018 nach Hameln.

Mehr Frankreich – mehr Europa

Eine weitere Erklärung beschloss der Verein Kommunen unter dem Titel „Menschen verbinden – reunir les gens“. Darin sind drei Ideen zur Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem wichtigsten Partner in der Europäischen Union benannt. So sollen die mehr als 100 deutsch-französischen Partnerschaften in der Metropolregion belebt werden und mehr junge Menschen zu einem Betriebspraktikum im Partnerland bewegt werden. Mit ausgewählten Metropolregionen in Frankreich soll die Elektromobilität auf regionaler Ebene vorangetrieben werden.

Die erste deutsch-französische Konferenz zur Elektromobilität wird mit Beteiligung der Metropolregion im Oktober auf dem Pariser Autosalon ausgerichtet.

Im November dann wird sich die Metropolregion gemeinsam mit Städten und Unternehmen aus ihrem Gebiet auf dem Smart City Expo World Congress in Barcelona präsentieren.

Einbecker Bürgermeisterin Dr. Sabine Michalek neu im Vorstand

Die Mitgliederversammlung bestätigte eine Neubesetzung im Vorstand. Für den ehemaligen Bürgermeister Northeims Hans-Erich Tannhäuser zieht nun die Einbecker Bürgermeisterin Dr. Sabine Michalek in den Vorstand ein. Zum Vorstand gehören weiterhin die Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer (Hildesheim), Frank Klingebiel (Salzgitter) und Claudio Griese (Hameln), die Landräte Franz Einhaus (Peine) und Bernhard Reuter (Göttingen) sowie die Bürgermeisterin Helma Spöring (Walsrode).

Geschäftsführer der Kommunen in der Metropolregion e.V. sind Sabine Flores und Raimund Nowak; letzterer ist zugleich Geschäftsführer der Metropolregion GmbH.